

fortbildungROSENBERG
MediAccess AG
Hofstrasse 10
Postfach 257
8808 Pfäffikon

KFO & Allgemeinzahnmedizin: Zusammenarbeit, die wirkt!

- Gemeinsam besser behandeln: Erfolgsmodelle der KFO-Zahnmedizin-Kooperation



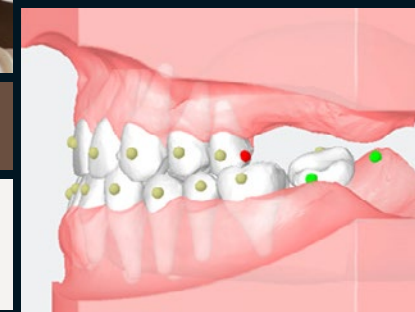
Prof. Dr.
Ralf J. Radlanski
Ehemals Zentrum für Zahn-,
Mund- und Kieferheilkunde
Charité-Universitätsmedizin Berlin



Teilnehmerzahl beschränkt!

Zürich, Hotel St. Gotthard (am HB)

Sa. 24.10.2026 09.00 – 17.00 Uhr (K2502)





KFO & Allgemein Zahnmedizin



Prof. Dr.
Ralf J. Radlanski
Ehemals Zentrum für Zahn-,
Mund- und Kieferheilkunde
Charité-Universitätsmedizin
Berlin

Kursinhalte

- Zur Wahl des idealen Behandlungszeitpunktes. Massnahmen im Wechelebens.
- Die vielen Möglichkeiten der Behandlung mit Alignerschiene
- Beispiele zu prärestaurativen und präprothetischen kieferorthopädischen Behandlungsmassnahmen
- Beispiele zu komplexen gemeinsamen Planungen von Implantatversorgungen in einem integrativen Behandlungskonzept
- Beispiele der kieferorthopädischen Möglichkeiten im parodontal vorgeschädigten Gebiss
- Update Retention

Zeitplan

09.00	Einführung
09.15	Update zur Wahl des idealen Behandlungszeitpunktes in der KFO
10.00	Update Wachstum des Gesichts mit kieferorthopädischen Massnahmen
10.45	Pause
11.00	Update Aligner vs. Multibracketapparaturen
12.00	Mittagspause
13.00	Prärestaurative Massnahmen
14.00	Präprothetische Massnahmen
15.00	Update KFO im PA-geschädigten Gebiss
15.30	Pause
15.45	Update Retention
16.30	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

Die Kieferorthopädie ist ein integraler Bestandteil der zahnärztlichen Behandlung, denn Zähne können heute – aufgrund der guten Versorgung – lebenslang erhalten bleiben. Voraussetzung ist jedoch eine physiologisch korrekte Zahnstellung und störungsfreie Funktion im Kauorgan. Kieferorthopädische Massnahmen sind daher eine wichtige Prophylaxe für den langfristigen Zahnerhalt. Entsprechend wird ein Update zum idealen Behandlungszeitpunkt und zu geeigneten Massnahmen vor dem Hintergrund biologischer Wachstumsprozesse und der Gebissentwicklung gegeben.

Die Kieferorthopädie ist zudem ein Vorreiter auf dem Weg in einen digitalisierten Workflow. Dies betrifft nicht nur Alignerschiene, die vielerorts Standard sind, sondern auch Abläufe von Rezeption, Beratung und Diagnostik bis hin zur telemedizinischen Verlaufskontrolle. Ein Schwerpunkt am Nachmittag ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den allgemein-zahnärztlichen Disziplinen. Beispiele aus Prothetik und Kieferorthopädie zeigen, wie prothetische Massnahmen erleichtert oder erst ermöglicht werden, wenn Zähne zuvor orthodontisch günstiger positioniert wurden. Auch vor Implantationen ist es sinnvoll, die Zahnstellung zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern. Das präprothetische Lückenmanagement ist heute ein wesentlicher Bestandteil der umfassenden Versorgung. Dazu gehören auch die kieferorthopädische Einstellung der Bisslage und Massnahmen zur Bisshebung. Wichtig ist die enge planerische Abstimmung, etwa wenn Kronen zunächst als Langzeitprovisorien mit geeigneten Attachments versehen werden. Bei Implantaten sollten Ort und Zeitpunkt gemeinsam festgelegt werden; je nach Erfordernissen können Implantate auch als Verankerung dienen. Am Ende des Kurstages wird auf die Notwendigkeit lebenslanger Retention eingegangen, da sich Zähne lebenslang bewegen können.

Location

Hotel St. Gotthard (am HB)
Bahnhofstrasse 87
8001 Zürich
Tel. +41 44 227 77 00
www.hotelstgotthard.ch



Teilnehmerzahl beschränkt!

Anmeldung

auch online auf www.fbrb.ch

- ☐ **Zürich**, Hotel St. Gotthard (am HB)
Sa. 24. Oktober 2026 9.00 – 17.00 Uhr



K2502

Kursgebühr CHF 780.– (exkl. MwSt.)

- ☐ **Best Friends Bonus 20%** Motivieren Sie weitere zwei Ihrer KollegInnen teilzunehmen und erhalten Sie alle 20% Rabatt.



Wer begleitet Sie?
(Jeder dieser Friends kann sich auch selbständig anmelden.)

Namen aller TeilnehmerInnen (in Blockschrift):

Rechnungsadresse / Praxisstempel:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift:

Allgemeine Geschäftsbedingungen: Die Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt zu bezahlen. Eine Stornierung der Anmeldung muss schriftlich erfolgen und wird nicht telefonisch entgegengenommen. Bei Abmeldungen bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin wird die Kursgebühr abzüglich der Umrübsentschädigung (CHF 80.–) zurückerstattet. Bei späterer Abmeldung wird die Kursgebühr nicht zurückerstattet und bleibt geschuldet. Mit der Anmeldung wird eine Bewilligung für eine periodische Kontaktaufnahme per E-Mail (Newsletter) erteilt und Einverständnis mit den vollständigen AGB erklärt. Die vollständigen AGB finden Sie auf www.fbrb.ch. Auf das Rechtsverhältnis ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich-Stadt. CHE-112.295.268 MWST

Kontakt

fortbildungROSENBERG
MediAccess AG, Hofstrasse 10
CH-8808 Pfäffikon SZ
Tel. +41 (0)55 415 30 58
info@fbrb.ch, www.fbrb.ch